



**PORSCHE**

Presse-Information

5. November 2017

---

LMP1-Teamentwicklung, Gewinn FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft 2017

### **Die Erfolgsgeschichte des Porsche LMP Teams in Daten**

|              |  |
|--------------|--|
| Ende 2011    | Beginn Teamaufbau<br>(Personalstand: Fritz Enzinger und fünf Mitarbeiter).   |
| 2012         | Bau eines Bürogebäudes und der Werkstatt. Bekanntgabe von Timo Bernhard und Romain Dumas als erste Fahrer.   |
| 12.06.2013   | Erster Funktionstest des 919 Hybrid auf dem Prüfgelände in Weissach, am Steuer: Timo Bernhard.   |
| 2013         | Testfahrten auf internationalen Rennstrecken, Teamvorbereitung in Weissach, unter anderem 1053 Boxenstopp-Übungen. Fahrerbekanntgaben von Neel Jani, Mark Webber, Brendon Hartley und Marc Lieb.<br>Das Team unter Fritz Enzinger, Leiter LMP1, wächst auf 230 Mitarbeiter. Alexander Hitzinger ist Technischer Direktor, Andreas Seidl wird Teamchef. |
| Februar 2014 | Festlegung der Fahrereinteilung: Bernhard/Hartley/Webber und Dumas/Jani/Lieb.  |
| 04.03.2014   | Präsentation des 919 Hybrid zusammen mit dem 911 RSR auf dem Internationalen Auto-Salon in Genf.   |
| 20.04.2014   | Podestplatz beim Renndebüt: Bernhard/Hartley/Webber werden Dritte beim Sechsstundenrennen in Silverstone.  |
| 02.05.2014   | Erste Poleposition beim zweiten Einsatz: Jani/Lieb sind Schnellste im Qualifying von Spa-Francorchamps.  |
| 15.06.2014   | Le Mans: Lieb kommt in Le Mans als Gesamtfter ins Ziel. Knapp zwei Stunden vorher hatte das Auto an Platz vier lie-  |

- gend wegen eines Getriebeproblems die Box ansteuern müssen und diese erst zur Schlussrunde wieder verlassen. Webber lief an Position zwei fahrend fast zeitgleich die Box an. Wegen Motorschaden muss er aufgeben. Sein 919 hatte in der Schlussphase lange geführt.
- 12.10.2014 In Fuji fährt erstmals ein 919 die schnellste Rennrunde (Webber).
- 15.11.2014 Zum ersten Mal sind beide Fahrerbesetzungen bei der Siegerehrung dabei: In Bahrain werden Dumas/Jani/Lieb Zweiter vor Bernhard/ Hartley/Webber.
- 25.11.2014 Bekanntgabe des Einsatzes eines dritten Porsche 919 Hybrid in Spa und in Le Mans 2015.
- November 2014 Porsche verpflichtet Nico Hülkenberg als Fahrer des dritten 919 Hybrid für die Rennen in Spa und Le Mans 2015.
- 29.11.2014 Zum ersten Mal starten beide 919 aus der ersten Reihe – Bernhard/Webber holen in São Paulo die vierte Poleposition für den 919 Hybrid.
- 30.11.2014 Dumas/Jani/Lieb erringen in São Paulo den ersten Sieg für den 919. Damit wächst die Bilanz der Podestplätze auf sechs in der Debütsaison. Es ist ein Erfolg unter dramatischen Umständen, weil Webber eine knappe halbe Stunde vor dem Ziel verunfallt – glücklicherweise ohne sich schwer zu verletzen.
- 15.12.2014 Erster Funktionstest mit dem 2015er Porsche 919 Hybrid auf dem Prüfgelände in Weissach, am Steuer sitzt Marc Lieb.
- 05.02.2015 Porsche gibt in Paris Earl Bamber und Nick Tandy als weitere Piloten für den dritten 919 Hybrid bekannt.
- 26.03.2015 Vorstellung des Porsche 919 Hybrid der zweiten Generation in Paul Ricard.

- 12.04.2015 In Silverstone qualifizieren sich die beiden 919 für die ersten beiden Startplätze. Die Pole holen Bernhard/Hartley/Webber, die im Rennen ausfallen. Dumas/Jani/Lieb werden Zweite.
- 02.05.2015 In Spa sind erstmals drei 919 im Einsatz – Generalprobe für Le Mans. Sie belegen die ersten drei Startplätze, die Poleposition gehört erneut Bernhard/Hartley/Webber. Im Rennen werden sie Dritte hinter Dumas/Jani/Lieb. Die LMP1-Neulinge Bamber/Hülkenberg/Tandy werden Sechste.
- 10.06.2015 Bereits im ersten Zeittraining in Le Mans brechen gleich zwei der 919 den sieben Jahre alten Qualifyingrekord. Schnellster ist Jani mit einer Runde in 3.16,887 Minuten vor Bernhard.
- 11.06.2015 Tandy steuert den dritten 919 im zweiten nächtlichen Qualifying auf Startplatz drei.
- 14.06.2015 Bamber/Hülkenberg/Tandy holen in Le Mans den 17. Gesamtsieg für Porsche. Bernhard/Hartley/Webber machen den Doppelsieg perfekt. Es ist der vierte für Porsche nach 1971, 1987 und 1998. Dumas/Jani/Lieb beenden das spektakuläre Rennen auf Rang fünf. Nach nunmehr drei WM-Läufen und doppelter Punktvergabe in Le Mans führt Porsche in der Hersteller-Wertung der WM.
- 30.08.2015 Beim ersten Deutschland-Auftritt der WEC folgt der nächste Doppelsieg: Bernhard/Hartley/Webber gewinnen auf dem Nürburgring vor Dumas/Jani/Lieb, die trotz mehrerer Stop-and-Go-Strafen noch Rang zwei belegen. Im Qualifying war die Reihenfolge umgekehrt. Das neue Aerodynamik-Paket des 919 sorgt für deutlich mehr Abtrieb.
- 19.09.2015 In Austin siegen erneut Bernhard/Hartley/Webber. Im Qualifying waren sie Zweite. Die Pole holten Dumas/Jani/Lieb, die nach einem Elektronikproblem im Rennen Fünfte werden.
- 11.10.2015 Trotz schwieriger Witterungsbedingungen folgt in Fuji der dritte Doppelsieg: Bernhard/Hartley/Webber vor Du-

mas/Jani/Lieb. In dieser Reihenfolge waren die beiden 919 auch gestartet. Dank eines Positionstauschs kurz vor Rennende übernehmen Bernhard/Hartley/Webber auch die Führung in der Fahrer-WM.

- 01.11.2015 Porsche ist in der Hersteller-Wertung bereits ein Rennen vor Saisonende nicht mehr einzuholen. In Shanghai sichern Bernhard/Hartley/Webber mit ihrem vierten Saisonsieg und Dumas/Jani/Lieb als erneute Zweite den Weltmeistertitel für die Stuttgarter. Die Pole ging an die späteren Rennsieger.
- 21.11.2015 Porsche beschließt die Saison beim Finale in Bahrain mit dem sechsten Gesamtsieg in Folge und dem Gewinn des Fahrertitels. Bernhard/Hartley/Webber reicht Platz fünf zur Fahrer-Weltmeisterschaft. Dumas/Jani/Lieb holen sich ihren lang ersehnten ersten Saisonsieg. Das Rennen war ein Krimi. Bernhard/Hartley/Webber waren mit 13 Punkten Vorsprung auf das schnellste Audi-Trio von der Poleposition gestartet. Doch das Trio musste bereits nach einer halben Stunde zu einem langen Reparaturstopp in die Box und holte anschließend vom letzten bis auf den fünften Platz auf. Es war das Schwesterauto, das dem schnellen Audi in Bahrain die Führung und damit die entscheidenden Punkte abjagte. In der gesamten Saison 2015 schaffte es kein anderes Auto als ein 919 in die erste Startreihe.
- 23.03.2016 Vorstellung des weiterentwickelten 919 in Paul Ricard, die bewährte Fahrerbesetzung bleibt erneut unverändert.
- 17.04.2016 Dumas/Jani/Lieb (Startplatz vier) kommen beim Auftakt in Silverstone als Zweite ins Ziel und werden durch die Disqualifikation des Audi Nummer 7 nachträglich zum Sieger. Jani fährt die schnellste Rennrunde. Bernhard/Hartley/Webber (Startplatz drei) scheiden nach zwei Stunden durch eine Kollision beim Überrunden (Hartley) aus.

- 07.05.2016 Trotz Hybrid-Schwierigkeiten kommen Dumas/Jani/Lieb in Spa als Zweite ins Ziel. Von diesem Platz waren sie auch gestartet. Bernhard/Hartley/Webber erreichen nach folgenreicheren Reifenschäden nur Platz fünf in der Klasse LMP1-H. Die schnellste Rennrunde geht auf Hartleys Konto, der von der Poleposition gestartet war.
- 19.06.2016 Nach einem stundenlangen Fernduell mit Toyota holen Dumas/Jani/Lieb den 18. Le-Mans-Gesamtsieg für Porsche. Das Ende ist dramatisch: Der führende Kazuki Nakajima rollt eine Runde vor Schluss aus. Bernhard/Hartley/Webber kommen nach langer Reparaturzeit (Wasserpumpe) auf dem 13. Gesamtrang ins Ziel. Jani und Bernhard starteten aus der ersten Reihe.
- 24.07.2016 Beim Heimrennen auf dem Nürburgring wiederholen Bernhard/Hartley/Webber ihren Vorjahressieg vom dritten Startplatz aus. Dumas/Jani/Lieb (Startplatz vier) werden nach außerplanmäßigen Stopps Vierte, sie verteidigen die Führung in der Fahrer-WM.
- 03.09.2016 Bernhard/Hartley/Webber gewinnen das WEC-Debüt in Mexico City von Startplatz vier. Hartley fährt die schnellste Rennrunde. Für Dumas/Jani/Lieb (Startplatz zwei) geht die Reifenstrategie bei wechselnden Bedingungen nicht ganz auf, hinzu kommt ein Zwischenfall beim Überholen. Sie werden Vierte, bauen die Tabellenführung aber weiter aus.
- 17.09.2016 In Austin holen Bernhard/Hartley/Webber bei tropischen Temperaturen von Startplatz drei ihren dritten Sieg in Folge. Dumas/Jani/Lieb starten als Fünfte, kämpfen lange mit fehlendem Abtrieb und werden erneut Vierte. Sie bleiben Tabellenführer, aber der Vorsprung ist geschrumpft.
- 16.10.2016 Bei besten Streckenbedingungen in Fuji kehrt der 919 in die erste Startreihe zurück: Startplatz zwei für Bern-

- hard/Hartley/Webber, Platz sechs für Dumas/Jani/Lieb. 0,025 Sekunden fehlen auf die Pole. Im Rennen trennen den Sieger (Toyota) und den zweitplatzierten Audi 1,4 Sekunden. Bernhard/Hartley/Webber werden Dritte, die Tabellenführer nur Fünfte, ihr Vorsprung schmilzt weiter. Es ist ein emotionales Wochenende, denn am Donnerstag vor dem Rennen gibt Webber den Rückzug vom Profirennensport zum Saisonende bekannt. Er wird Porsche-Repräsentant.
- 06.11.2016 In Shanghai gelingt Bernhard/Hartley/Webber ein Start-Ziel-Sieg von der Poleposition aus. Hartley fährt die schnellste Rennrunde. Dumas/Jani/Lieb starten als Sechste und kommen als Vierte ins Ziel. Porsche ist zum zweiten Mal in Folge Hersteller-Weltmeister.
- 19.11.2016 Geschafft: Im letzten von neun Läufen zur WEC in Bahrain kommen Dumas/Jani/Lieb (Startplatz drei) nach einer frühen Kollision nur als Sechste, aber als neue Fahrer-Weltmeister ins Ziel. Bernhard/Hartley/Webber werden von Startplatz zwei aus Dritte im Rennen.
- 03.12.2016 Nach den Abschieden von Webber, Dumas und Lieb gibt Porsche den neuen Fahrerkader für die WEC und Le Mans 2017 bekannt: Neel Jani teilt sich den 919 Hybrid mit der Startnummer 1 mit Neuzugang André Lotterer und LMP1-Rückkehrer Nick Tandy. Das Schwesterauto mit der Nummer 2 wird pilotiert von Timo Bernhard, Brendon Hartley und Earl Bamber – neben Tandy der zweite Porsche-Werksfahrer und Le-Mans-Sieger von 2015, der ins LMP1-Programm zurückkehrt.
- 31.03.2017 Vorstellung des weiterentwickelten Porsche 919 Hybrid auf der Rennstrecke Autodromo Nazionale di Monza in Italien.
- 16.04.2017 Für die ersten beiden Läufe in Silverstone und Spa geht Porsche einen kalkulierten Aerodynamik-Kompromiss ein und

- tritt mit dem Le-Mans-Paket an. Bamber/Bernhard/Hartley (Startplatz vier) kommen in England als Zweite ins Ziel. Die Kollegen Jani/Lotterer/Tandy belegen von Startplatz drei aus den dritten Rang.
- 06.05.2017 Beide 919 kämpfen in Spa mit Zwischenfällen: Ein schleicher Plattfuß kostet Bamber/Bernhard/Hartley Zeit – dennoch belegen sie von Startplatz fünf aus den dritten Rang. Hartleys schnellste Rennrunde unterstreicht das Potenzial des Autos. Jani/Lotterer/Tandy haben Pech mit dem Zeitpunkt von Neutralisationsphasen und kommen trotz Poleposition nur als Vierte ins Ziel.
- 18.06.2017 Trotz einer 65-minütigen Reparatur (Tausch der E-Maschine) und 19 Runden Rückstand am frühen Samstagabend holen Bamber/Bernhard/Hartley den 19. Le-Mans-Gesamtsieg für Porsche. Das Trio leistet eine grandiose Aufholjagd von Platz 54 auf 1. Sie hatten das 24-Stunden-Rennen von Startplatz vier aufgenommen. Jani/Lotterer/Tandy, als Dritte gestartet, führen das Rennen über zehn Stunden souverän an. Um 11:09 Uhr am Sonntag rollt Lotterer mit Motorschaden aus.
- 16.07.2017 Nach 2015 und 2016 gelingt Porsche mit dem 919 Hybrid auch auf dem Nürburgring der dritte Sieg in Folge: Die Tabellenführer Bamber/Bernhard/Hartley (Startplatz zwei) gewinnen vor Jani/Lotterer/Tandy (Startplatz drei).
- 03.09.2017 Beim fünften WM-Lauf in Mexiko-Stadt gelingt eine überlegene Vorstellung: Beide 919 in der ersten Startreihe – Bamber /Bernhard/Hartley vor Jani/Lotterer/Tandy – und auch in dieser Reihenfolge im Ziel des Sechsstundenrennens. Hartley macht den Auftritt mit einer weiteren schnellsten Rennrunde perfekt.

- 16.09.2017 In Austin folgt der nächste Doppelsieg, allerdings ist die Konkurrenz von Toyota wieder deutlich erstarkt. Jani/Lotterer/Tandy starten von der Poleposition, Jani fährt die schnellste Rennrunde, das Trio führt das Hitzerennen lange an, ehe es den Tabellenführern Bamber/Bernhard/Hartley den Sieg überlässt.
- 15.10.2017 Im siebten von neun WM-Läufen auf dem Fuji International Speedway erzielen Bamber/Bernhard/Hartley die Poleposition vor Jani/Lotterer/Tandy. Im Rennen glänzt Bamber zwar mit der schnellsten Runde, die Tabellenführer kommen im von Regen, Nebel und vorzeitigem Rennabbruch geprägten Lauf aber nicht über Platz vier hinaus. Das Schwesterauto belegt vor ihnen Platz drei. Toyota gelingt ein Doppelsieg beim Heimrennen.
- 05.11.2017 Auf dem Grand-Prix-Kurs von Shanghai kommen Bamber/Bernhard/Hartley und Jani/Lotterer/Tandy auf den Plätzen zwei und drei ins Ziel. Das reicht Bamber/Bernhard/Hartley zum Fahrer-WM-Titel und Porsche zur dritten Hersteller-Weltmeisterschaft in Folge.

Die Bilanz nach insgesamt 33 Einsätzen des Porsche 919 Hybrid von Anfang 2014 bis heute lautet:

19 Polepositions,  
 17 Siege, darunter sieben Doppelsiege,  
 zwölf schnellste Rennrunden,  
 sechs Weltmeistertitel (drei für Hersteller, drei für Fahrer).

**Zwölf Hersteller-Titel in der früheren Sportwagen-Weltmeisterschaft:**

1964, 1969, 1970, 1971, 1976, 1978, 1979, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986

Alle Punktstände: <http://www.fiawec.com/en/season/result>

Alle Ergebnisse: <http://fiawec.alkamelsystems.com>

**Hinweis:** Text-, Bild- und Videomaterial zum LMP1-Programm steht frei zugänglich auf der Porsche-Pressedatenbank unter <https://presse.porsche.de> bereit. Direkt zum Porsche Motorsport Media Guide geht es unter <https://presskit.porsche.de/motorsport/de/mediaguide/index.html>. Der LMP1-Twitter-Kanal @Porsche\_Team bietet Informationen, Fotos und Filme live von den Rennstrecken. Weitere Live-Features bietet [www.porsche.com/fiawec](http://www.porsche.com/fiawec). Zusätzliche journalistische Inhalte finden Sie im Newsroom unter [www.newsroom.porsche.com](http://www.newsroom.porsche.com). Video-News sind auf [www.vimeo.com/porschenewsroom](http://www.vimeo.com/porschenewsroom) zu sehen.

**DMG MORI**CHOPARD  
OFFICIAL TIMING PARTNER

SCHAEFFLER



Mobil 1

A123<sup>4</sup>  
HIGH PERFORMANCE  
SOLUTIONS